

Satzung

zur Vergabe des

VDI - Förderpreises des Kölner Bezirksvereins

Präambel

Der Förderpreis wird für hervorragende Diplom-, Bachelor- und Masterarbeiten der ingenieurwissenschaftlichen Fachrichtungen der Universitäten und Fachhochschulen aus dem Vereinsgebiet des Kölner VDI verliehen. Der Förderpreis ist Bestandteil der Ehrungsordnung des VDI und soll als Motivation für junge Absolvent:innen entsprechend der Aufgabenstellung des VDI zur Förderung der Ingenieuraus- und -weiterbildung dienen.

Auswahlverfahren

Zum Auswahlwettbewerb sind alle Student:innen der ingenieurwissenschaftlichen Fachrichtungen der Universitäten und Fachhochschulen aus dem Gebiet des Kölner Bezirksverein zugelassen, deren Diplom-, Bachelor- oder Masterarbeiten einen ingenieurwissenschaftlichen Bezug haben und als überdurchschnittlich zu bewerten sind. Für die Verleihung des Förderpreises kann aus jedem ingenieurwissenschaftlichen Fachbereich der jeweiligen Universität oder Hochschule eine Arbeit, mit Zustimmung des/der Projektleiter:in für den VDI-Förderpreis auch zwei Abschlussarbeiten mit Kurzexposé und Empfehlungsschreiben der/des Professor:in über das Koordinierungsbüro des VDI Kölner Bezirksverein eingereicht werden. Mit Sperrvermerk versehene Arbeiten dürfen am Wettbewerb nur teilnehmen, wenn eine Freigabe durch die sperrende Firma/Institution erfolgt ist oder eine entsprechende schriftliche Erklärung des/der betreuenden Professor:in vorliegt. Das Auswahlgremium wählt aus diesen Arbeiten nach den Bewertungskriterien (Anhang 1) die drei besten aus. Über den Entscheid ist ein Protokoll zu erstellen.

Auswahlgremium

Der vertretungsberechtigte Vorstand benennt ein Auswahlgremium bestehend aus mindestens zwei Mitgliedern des VDI Kölner Bezirksverein e.V.. Die Mitglieder des Auswahlgremiums arbeiten ehrenamtlich und werden entsprechend dem betreffenden Fachgebiet der eingereichten Arbeiten und eventuell vorhandenen Sperrvermerken benannt. In Zweifelsfällen trifft der vertretungsberechtigte Vorstand die letzte Entscheidung.

Bewertungskriterien

Die Bewertungskriterien sind im Bewertungsschema festgelegt und in der Version vom 31.07.2023 Bestandteil dieser Satzung. Sie geben der Bewertungskommission Randbedingungen für eine vergleichbare Bewertung aller eingereichten Arbeiten vor. Anpassungen sind schriftlich festzuhalten.

Preisgeld

Die Preise für die drei erstplatzierten Arbeiten staffeln sich wie folgt:

1. Platz 2.000 Euro
2. Platz 1.000 Euro
3. Platz 500 Euro

Auf Vorschlag des Auswahlgremiums und mit Beschluss des Vorstands kann in Ausnahmefällen auch ein zweiter Dritter Preis gestiftet werden, der dann auch mit einem Preisgeld von 500 Euro ausgestattet wird.

Zeitraumen

Es sind nur solche Arbeiten zum Wettbewerb zugelassen, die bis zum 31. März des Jahres der Preisverleihung abgeschlossen wurden. Als Abschluss gilt das Datum der mündlichen Prüfung. Arbeiten dürfen nur einmal eingereicht werden und bei Einreichung nicht älter als 15 Monate sein. Die Dekan:innen der ingenieurwissenschaftlichen Fachbereiche der Universitäten und Hochschulen aus dem Vereinsgebiet des Kölner VDI werden in der Regel zu Beginn jedes Kalenderjahres schriftlich zum Einreichen der Arbeiten und weiteren Unterlagen aufgefordert. Der Preis soll jährlich vergeben werden.

Verleihung

Die offizielle Verleihung erfolgt in der Regel während einer festlichen Veranstaltung durch Vertreter des VDI Kölner Bezirksvereins. Im Rahmen dieser Veranstaltung erhalten die Preisträger:innen die Möglichkeit, ihre Arbeit kurz vorzustellen. Zusätzlich zur Geldprämie erhält jede:r Preisträger:in eine Urkunde.

Gültigkeit

Diese Satzung hat eine unbefristete Gültigkeit und kann durch den Vorstand des VDI Kölner Bezirksverein e.V. mit einfacher Mehrheit geändert oder aufgehoben werden.

Die Satzung tritt mit der Unterschriftsleistung durch zwei vertretungsberechtigte Vorstandsmitglieder des VDI Kölner Bezirksverein e.V. in Kraft und ersetzt die Satzung vom 22. Januar 2014.

Nebenabreden bedürfen der Schriftform und bestehen zur Zeit der Unterschriftsleistung nicht.

Köln, den 19.09.2023



Dipl.-Ing. Horst Behr M.Sc.
Vorsitzender



Prof. Dr.-Ing. Rainer Herpers
stellv. Vorsitzender



Dipl.-Ing. Paul E. Krug
Schatzmeister

Anhang 1: Bewertungsschema Stand 31.07.2023